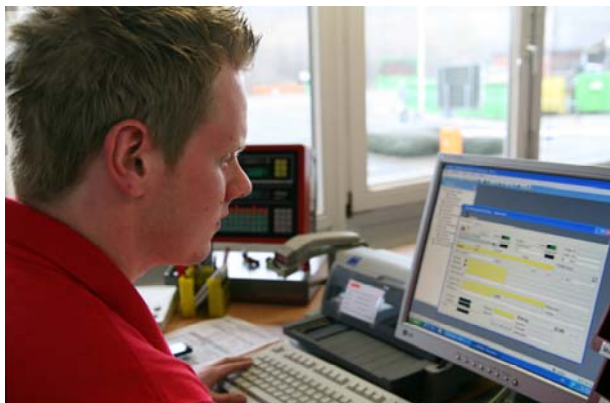


Ausbildungsberuf

Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft



Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung dauert drei Jahre.

Die Berufsschule befindet sich in Goslar, die Fachlehrgänge finden in Hildesheim statt. Die theoretische Ausbildung erfolgt stets in Blöcken von zumeist zwei, mitunter auch drei Wochen.

Voraussetzung:

Voraussetzung ist der Realschulabschluss.

Erwerb folgender Fertigkeiten und Kenntnisse:

- Abfälle annehmen
- Abfälle identifizieren, untersuchen und deklarieren
- Abfälle den Entsorgungssystemen zuordnen
- Behälter und Fahrzeuge unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheitsvorschriften disponieren
- technische Abläufe steuern und kontrollieren
- die Anlagen der Abfallverwertung, Abfallbehandlung und Abfallbeseitigung bedienen, überwachen, inspizieren, warten und reparieren
- Betriebsstörungen erkennen und eigenständig reagieren
- Arbeits- und Betriebsabläufe dokumentieren und auswerten
- Kundenorientiert handeln und entsprechende Informations- und Kommunikationstechniken anwenden
- kosten-, umwelt- und hygienebewusst arbeiten
- technische Regeln, fachbezogene Rechtsvorschriften und Vorschriften der Arbeitssicherheit unter Berücksichtigung des Qualitätsmanagements anwenden

Arbeitsgebiet:

Fachkräfte für Kreislauf- und Abfallwirtschaft arbeiten in Entsorgungsunternehmen, Verwertungs- und Beseitigungsanlagen (z.B. Glas- und Papierrecycling, auf Deponien, in Kompostierungsanlagen oder chemisch-physikalischen Behandlungsanlagen)

Ansprechpartner:

Frau Kunst, Tel.: 04241/801 120
E-mail: kunst@awg-bassum.de

AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH
Klövenhausen 20
27211 Bassum
www.awg-bassum.de